

Samstag, 26. September 2009: Drei-Vereine-Reise 2009 nach Stuttgart

„Eiszeitkunst – Eiszeitkultur. Die ältesten Kunstwerke der Menschheit“

Unter der Ägide der Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland besuchen wir die grosse baden-württembergische Landesausstellung 2009 in Stuttgart (mit Führung: ca. 75 Min.).

Den Höhepunkt der Ausstellung bilden die weltberühmten Tierfiguren von der Schwäbischen Alb. Sie zählen zu den ältesten Kunstwerken der Menschheit. Neben den einzigartigen Tier- und Menschenfiguren aus Baden-Württemberg wird die ganze Vielfalt der altsteinzeitlichen Kunst Europas präsentiert und miteinander verknüpft. Dabei fehlen die üppigen Venusfiguren ebenso wenig wie faszinierend realistische Tierdarstellungen auf Alltagsgegenständen.



Das älteste menschliche Fossil Mitteleuropas stammt aus Baden-Württemberg. Bei Heidelberg fand sich der rund 500'000 Jahre alte Unterkiefer eines Homo erectus. Auch Neandertaler haben ihre Spuren hinterlassen, sie lebten in Europa noch bis vor 30'000 Jahren. Perfekte Waffen und Werkzeuge der frühen Menschen zeugen vom großen Kenntnisreichtum der erfolgreichen Jäger.

40'000 Jahren dringt der anatomisch moderne Mensch, der *Homo sapiens sapiens* in die von extremen Klimabedingungen geprägte Steppenlandschaft vor. Das Auftauchen unserer unmittelbaren Vorfahren in Europa ist gekennzeichnet durch Innovationen, kulturellen Wandel und Neubeginn. So werden mit Kunst und Musik neue Ausdrucksformen geschaffen; die Verwendung neuer Materialien erlaubt die Entwicklung neuer Jagdtechniken.



In der Ausstellung können die Besucher das tägliche Leben der Menschen in einer eiszeitlichen Umwelt entdecken. Rekonstruktionen, Animationen und Inszenierungen zu den Themen Jagen und Sammeln, Wohnen, Feuer, Kleidung und Ernährung bieten spannende Einblicke in die Überlebensstrategien und die Kultur der eiszeitlichen Bevölkerung. Die Vorstellungen unserer Vorfahren erschliessen sich aus Kunst, Musik und dem Umgang mit den Verstorbenen. – Es gibt auch zahlreiche Bezüge zur Region Basel.

Programm:

Abfahrt: 07.15 Uhr, Bus-Halteplatz Basel - Meret Oppenheim-Strasse Bahnhof SBB (Seite Gundeldingen)

Rückkehr: ca. 20.00 Uhr Basel – Meret Oppenheim-Strasse

Leitung: lic. phil. I Dominik Wunderlin (Präsident GRKBL)

Preis Fr. 65.-- (für Fahrt, Gruppeneintritt, Führung; Mineralwasser und Früchte für Unterwegs, Führungen und Organisation)

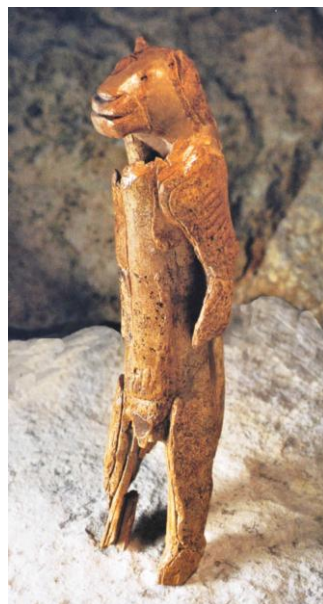
Verpflegung: Verpflegungsmöglichkeiten in der Umgebung. Konkrete Hinweise (mit Plan) werden den Teilnehmenden nach Fahrtantritt ausgehändigt. Man kann auch ein Picknick mitnehmen (Sitzbänke am Schlossplatz).

Anmeldung: bis 5. Sept. 09 (beschränkte Teilnehmer/innenzahl!)

Auf Ihre schriftliche Voranmeldung erhalten Sie spätestens nach o.g. Stichtag einen Einzahlungsschein. Ohne Gegenbericht gilt Ihre Anmeldung als angenommen (*Einzahlung = definitive Anmeldung*).

Anmeldungen ab sofort an:

D. Wunderlin, Hardstrasse 122, 4052 Basel, dominikwunderlin@gmx.ch



✂.....

Anmeldung zur Exkursion nach Stuttgart „Eiszeitkunst – Eiszeitkultur“

Name, Vorname: **Anzahl:**

Begleitperson(en):

Strasse, PLZ Ort: **Tel.:**